

Weißeritz-Beitung.

Amts-Blatt für die Königl. Amtshauptmannschaft Dippoldiswalde,
sowie für die Königl. Gerichts-Aemter und die Stadträthe
zu Dippoldiswalde und Frauenstein.

Verantwortlicher Redacteur: Carl Jehne in Dippoldiswalde.

Dieses Blatt erscheint wöchentlich drei Mal: Dienstags, Donnerstags und Sonnabends. — Zu beziehen durch alle Post-Anstalten und die Agenturen. — Preis vierteljährlich 1 Mark 25 Pfg. — Inserate, welche bei der bedeutenden Auflage des Blattes eine sehr wirksame Verbreitung finden, werden mit 10 Pfg. für die Spalten-Zeile, oder deren Raum, berechnet.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Bei der letzten Ständeversammlung ist in Anregung gekommen, wie im Fall einer, in § 10, Abs. 2, lit. b des Schulgesetzes vom 26. April 1873 gedachten Stellvertretung bei Feststellung der dem Stellvertreter aus der Schulkasse zu gewährenden Entschädigung zu verfahren sei.

In dessen Folge wird hiermit bekannt gemacht, daß ebenso wie § 21 zu b der Ausführungsverordnung vom 25. August 1874 bereits für den dort gedachten speciellen Fall bestimmt ist, die Festsetzung dieser Entschädigung zunächst der Vereinigung des Schulvorstands mit dem betr. Lehrer überlassen bleibt und Seiten der Bezirksschulinspektion auf Grund § 35 no. 2 des Gesetzes erst dann Entschliebung zu fassen ist, falls sie entweder von einem der Betheiligten darum angegangen wird, oder dieselbe aus erheblichen, im öffentlichen Schul-Interesse liegenden Rücksichten Bedenken trägt, es bei einer solchen Vereinigung bewenden zu lassen.

Dippoldiswalde, den 6. September 1876.

Königliche Schulinspektion des VIII. Schulaufsichtsbezirks.

In Stellvertretung: v. Brück, Assessor.

Muschacke.

Zwangsversteigerung.

Von dem unterzeichneten Königlichen Gerichtsamte Dippoldiswalde soll

den 18. November dieses Jahres

das dem Fuhrmann Carl Heinrich Zimmermann zugehörige Besitzthum, bestehend in einem Haus- und Wiesen-Grundstück Nr. 71B des Katasters und Nr. 75 des Grund- und Hypothekenbuchs für Ripsdorf, welches Grundstück am 3. Februar 1876 ohne Berücksichtigung der Oblasten auf

5845 Mark

gewürdert worden ist, nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Dippoldiswalde, am 2. September 1876.

Königliches Gerichts-Amt.

Klimmer.

Bekanntmachung.

Den Schulvorständen und Lehrern des hiesigen Schulbezirks wird die im Verlage von Fuhle (Abler's Buchhandlung) in Dresden erschienene „Kleine Schulgeographie von Sachsen für die Hand der Kinder, von Friedemann,“ cart. 30 Pfg. — Karte allein 10 Pfg. — als ein sehr brauchbares Unterrichtsmittel zur Einführung in den Schulen des Bezirkes empfohlen.

Der Königl. Bezirks-Schulinspector.

Dippoldiswalde, am 8. September 1876.

Muschacke.

Auction.

Donnerstag, den 5. October dieses Jahres, von Vormittags 8 Uhr an,

sollen an Amtsstelle verschiedene Pfandstücke, als: 1 Taschenuhr, Kleidungsstücke, 1 Kommode, 1 Brotschrank, Bettstellen, Tische, 1 Sopha, Polsterstühle, Schränke, 1 Koffer und andere Möbel, ferner Betten, etwas Wäsche, 1 Parthie kleine Hand- und Baumsägen, Fässer, Körbe, 2 Kinderschlitten, Feigenkaffee, Cichorie und verschiedene Galanterie- und Kurzwaaren gegen sofortige Baarzahlung versteigert werden.

Ein Verzeichniß der Gegenstände hängt am hiesigen Gerichtsbrett aus.

Königliches Gerichtsamt Frauenstein, am 8. September 1876.

Rüchler.